

## Eindrücke vom Saadani-Nationalpark (31.10.-14.11.2015)

Bei unserer vierten Tansaniareise stand der Küstenregenwald in unserem vordergründigen Interesse. Der noch relativ junge Nationalpark zeichnet sich durch den Mangrovenwald und die im Landesinnern liegende Savanne aus. Es ist ein ganz anderes Flair als im Norden des Landes. Ruhe und viel Zeit zur Beobachtung der Flora und Fauna. In der anderen Tageshälfte war schön Zeit für die Nachbetrachtungen der Beobachtungsergebnisse der Safari und Zeit zum Relaxen.

Bei unserem Aufenthalt von zehn Nächten in der Saadani Safari Lodge hatten wir die Möglichkeit, auch die Tierwelt in der Savanne zu beobachten. Natürlich sind die Tiere nicht so konzentriert auf einer Stelle zu finden wie im Norden. Die Tiere sind scheu, weniger zahlreich, aber vorhanden. Bei uns zu Hause kann man auch nicht beim Waldspaziergang alle zehn Minuten Rehe und Wildschweine beobachten. Eine Ausnahme sind Vögel, so auch im Saadani National Park. Es war eine Freude, während der Safaris die Tiere entdeckt zu haben. Wir konnten Büffel, Giraffen, Riedböcke, Grüne Meerkatzen, Steppenpaviane, Ellipsenwasserböcke, Elefanten und sogar Löwen entdecken und fotografieren.

Die Saadani River Lodge ist sehr markant toll – eine Lodge auf Stelzen am Wami River mitten im Mangrovenwald. Toll idyllisch und ganz liebe Betreuung durch das Personal der Lodge. Das Richtige für Naturbesessene wie wir. Die Bootsafari auf dem Wami River bis zur Mündung in das Meer war traumhaft. Die Wellen des Ozeans überfluteten die Mangroven während der Flut. Ein tolles Erlebnis, das Spiel des Wassers beobachten zu können.

Nach drei Tagen zogen wir weiter zur Saadani Safari Lodge. Hier war die Lodge auch auf Stelzen, aber direkt am Meer mit einer frischen Brise. Graeme und Candy begrüßten uns auf das herzlichste. Wir fühlten uns so, als ob wir bei guten Freunden zu Besuch wären – richtig familiär.

Die Kombination, einen halben Tag zu relaxen und die andere Tageshälfte eine Safari zu unternehmen, war eine tolle Sache. Die Guides waren freundlich und hatten tolle Fahrkünste auf den oft komplizierten Pistenverhältnissen. Sie wussten, wo die Tiere stehen, und Geduld wird belohnt. Wir konnten das Ergrünen der Savanne sehr gut beobachten. Bei jeder Safari war die Savanne etwas grüner.

Wir haben auch einen grandiosen Tag auf dem Aussichtsturm der „A Tent With A View“-Lodge erlebt. Ein unvergesslicher Rundblick über die Savanne!

An dieser Stelle Dank dem Organisator vom Reisebüro „concept reisen“, Herrn Friedrich, und dem tansanischen Veranstalter Leopard Tours sowie Sanctuary Retreats. Herzliche Grüße und Dank für die liebevolle Betreuung auch dem Team der Saadani River Lodge und der Saadani Safari Lodge.

Diese Reise in das Gebiet des Küstenregenwaldes von Tansania bleibt für uns unvergessen.

Herzlichst,  
Barbara & Ullrich Hahn